

Retouren an Mag.-Abt. I, Gremialwesen und Öffentlichkeitsarbeit

Stadtmagistrat

Referat für Gemeinderat und
Stadtsenat

Sachbearbeitende Elisabeth Schapfl
Telefon +43 512 5360 2312
E-Mail post.gemeinderat-stadtsenat
@innsbruck.gv.at
Ort, Datum Innsbruck, 23.04.2026

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates der Landeshauptstadt Innsbruck am Donnerstag, dem
30. April 2026, 09:00 Uhr

Ort: Rathaus, 6. Obergeschoß, Plenarsaal (Gemeinderatssitzungssaal)

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Vorsitzenden
2. Aktuelle Stunde zum Thema "Die Klassenlotterie: Wohnen in Innsbruck" (Themenauswahl durch KPÖ)
3. **Anträge des Stadtsenates**
 - a) Bestellung zum Direktor des Stadtrechnungshofes
 - b) Innsbruck Marketing GmbH (IMG), Kooperationsvereinbarung Verbandsmarke "INNS'BRUCK"
 - c) ÖPNV-Vertrag Modifizierung 2019: Anpassung der Punkte 4 und 9, ausgelöst durch Projekt "eBus" der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH (IVB) (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)
 - d) Neue Heimat Tirol (NHT) Gemeinnützige WohnungsGmbH, unmittelbare Beteiligung der Landeshauptstadt Innsbruck an der neu zu gründenden NHT-Tochtergesellschaft "Tiroler Landbau GmbH" (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)
 - e) IISG-Projektbericht für Baubeschluss / Alte Talstation Hungerburgbahn (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)
 - f) Auszeichnung von Medaillengewinner:innen der Olympischen Winterspiele 2026 in Mailand und Cortina d'Ampezzo
 - g) Verein Z6 - zur Förderung von Jugendsozial-, Jugendkultur- und Jugendfreizeitarbeit; Spritzentausch für Jugendliche - Subventionsansuchen 2026 (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)
 - h) Universität Innsbruck - Israelzentrum AIANI, nachträglich eingebrachter Verwendungsnachweis für die Jahressubvention 2024
 - i) Einführung des Modells bzw. Umsetzung des städtischen Kindergartens Daniel Sailer der Anerkannten Europäischen Schule Tirol (AES KG Daniel Sailer)

- j) Stadtmagistrat Innsbruck, Mag.-Abt. V, Kinder, Jugend und Generationen, Zur-Kennnisbringung der Aufstellung der auf Grund der Übertragung unterfertigten Urkunden gemäß § 42 Abs. 2 des Stadtrechtes der Landeshauptstadt Innsbruck 1975 (IStR)
- k) Superblock im Stadtteil Dreieinig, Förderprojekt "SuperQ3" des Bundesministeriums für Innovation, Mobilität und Infrastruktur und des Klima- und Energiefonds (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)
- l) Projekt "B290-003, Sanierung Stützmauer Bergiselweg"
- m) Löschung von Vorkaufsrechten, vorgetragen in EZ 702, KG 81112 Igl, Am Bichl I, Antrag von Zettinig Markus, MBA MSc, Verein für Menschengerechtes Wohnen in Igl, und zahlreichen anderen Eigentümer:innen
- n) Ankauf der Kinderkrippe Karl-Innerebner-Straße 93 ("Nocksteig") von der ZIMA Wohn- und Projektmanagement GmbH (ZIMA) durch die Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KG (IIG) (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)
- o) E-Carsharing, Nutzungsvereinbarung für E-Ladestationen auf Stadtgrund; Ausschreibung neuer Standorte auf Stadtgrund für E-Ladestationen (Vorberatung durch Stadtsenat am 29.04.2026)

4. **Anträge des Ausschusses für Finanzen, Subventionen und Beteiligungen**

GR Lukovic, BA MA MA:

- a) Über- oder außerplanmäßige Mittelverwendung 2026
- b) Vorlage der Abschlussbuchungen im Rahmen des Rechnungsabschlusses 2025
- c) Vorlage des Entwurfes des Rechnungsabschlusses 2025
- d) Verwendung der im Jahr 2025 zugezählten Darlehen

5. **Anträge des Kontrollausschusses**

GR Onay:

- a) Bericht über die Prüfung von Teilbereichen der Innsbrucker Immobilien Service GmbH (IISG)
- b) Bericht über die Prüfung "Generalsanierung Fritz-Konzert-Brücke"

6. **Subventionsanträge des Ausschusses für Bildung, Gesellschaft und Diversität**

GRⁱⁿ Mag.^a (FH) Obitzhofer:

- a) Bereich "Integration-Migration"
- b) Bereich "Queer"
- c) Bereich "Unterricht und Bildung"
- d) Bereich "Kinder und Jugend"
- e) Bereich "Senior:innen"
- f) Bereich "Infrastruktur & Projekte Elementarbildung"

7. **Antrag des Kulturausschusses**

GRⁱⁿ Mag.^a (FH) Obitzhofer:

- Umbenennung "Hermann-Gmeiner-Straße" in "Josefine-Söldner-Straße" (Beschluss im Umlaufweg gemäß § 30 Abs. 6 des Stadtrechtes der Landeshauptstadt Innsbruck 1975)

8. **Anträge des Ausschusses für Stadtentwicklung, Wohnbau und Projekte**

GRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ (FH) Payr, MEng:

Flächenwidmungs- und Bebauungspläne, Auflage:

- a) Änderung des Flächenwidmungsplanes Nr. PR-eF02, Pradl, Bereich Hunoldstraße 14
- b) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. PR-B53, Pradl, Bereich Kranewitterstraße, Bruder-Willram-Straße und Petzoldstraße
- c) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B69, Wilten, Fritz-Pregl-Straße 5
- d) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B71, Wilten, Bereich Franz-Fischer-Straße 7b
- e) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. IN-B78, Innenstadt, Bereich zwischen Elerstraße 8, Sparkassenplatz und Maria-Theresien-Straße 13 und 15
- f) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. HA-B55, Höttinger Au, Bereich Exlgasse 37 und Perthalgasse 1a

Bebauungspläne, Beschluss:

- g) Erlassung eines Bebauungsplanes und Ergänzenden Bebauungsplanes Nr. WI-B67, Wilten, Bereich Mentlgasse 15
- h) Aufhebung einer Teilfläche des Bebauungsplanes Nr. PR-B38 im Bereich Hunoldstraße 14

Abgelehnte Ansuchen:

- i) Bebauungsplanerlassung, Saggen
- j) Flächenwidmungsplanänderung, Innenstadt
- k) Änderung Örtliches Raumordnungskonzept (ÖROKO) und Flächenwidmungsplan, Höttinger Au

9. Einbringung von Anfragen oder Anträgen, deren dringende Beantwortung bzw. Behandlung verlangt wird

10. Behandlung eingebrachter dringender Anträge

11. **Behandlung eines im Gemeinderat angenommenen Antrages**

- a) Öffentliche Plätze, Prüfung geeigneter Örtlichkeiten für das Aufstellen von rollstuhlge- rechten Fitness- und Spielgeräten (ehem. GRⁱⁿ Klaus vom 09.11.2023; Maglbk/54511/GfGR-AT/279/2023)

12. **Behandlung von eingebrachten Anträgen**

Gemeinderat am 26.03.2026 (Zl. Maglbk/116306/GR-AT/2026)

- a) Forschungsprojekt der Universität Innsbruck, Prozess zur Budgetkonsolidierung, Vor- lage Studie und Analysen (GRⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer, 22)
- b) Sitzungsdienst "Plenum", Darstellung aller Sitzungstermine der politischen Gremien (GRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Nothegger, 23)
- c) Gemeinderätliche Ausschüsse, Bereitstellung der Unterlagen für alle Mitglieder des Gemeinderates (GRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Nothegger, 24)

- d) Sitzungsdienst "Plenum", verbesserte und vollständige Bereitstellung von Gemeinderatsunterlagen (GRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Nothegger, 25)
 - e) Mag.-Abt. V, Stadtbibliothek, Weiterentwicklung der Servicestelle für digitale Fragen und Anliegen (GRⁱⁿ Dipl.-Ing.ⁱⁿ Nothegger, 26)
 - f) Männerhaus, Errichtung (GR Happ, 27)
 - g) Informationstafeln im Stadtgebiet von Innsbruck, Überprüfung der Zweckmäßigkeit (GR Mayer, 28)
 - h) Stadtteil Sieglanger/Mentlberg, Errichtung Waldspielplatz (GRⁱⁿ Trinkl, 29)
 - i) Klausur der Stadtkoalition im März 2026, Ziele für ausgeglichenes Budget (GRⁱⁿ Dengg, 30)
 - j) Linksextremismus, Erarbeitung Aktionsplan (GR Walch, BA MA, 31)
 - k) Campagne-Areal Reichenau, Errichtung Calisthenics-Park (GRⁱⁿ Tomedi, 32)
 - l) Innsbrucker Kommunalbetriebe (IKB) AG, Baggersee, Sanierung der Spazierwege (GRⁱⁿ Tomedi, 33)
 - m) Umfrage "Radsicherheit für Kinder", Durchführung (GRⁱⁿ Lerch, BSc, MSc, 34)
 - n) Kreuzung Innrain/Holzhammerstraße, Verkehrssicherheit (GRⁱⁿ Lerch, BSc, MSc, 35)
 - o) Fahrradverleihsystem "Stadtrad Innsbruck", Installation einer Station im Olympischen Dorf (GRⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Winkel, 36)
 - p) St. Nikolaus/Innstraße, Bepflanzung der Sitzbänke (GRⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer, 37)
 - qu) Abhaltung einer Enquete "Bauen außerhalb der Norm - Fasten für Baukosten und Normengebung" (GRⁱⁿ Mag.^a Oppitz-Plörer, 38)
 - r) Parkraumbewirtschaftung im Olympischen Dorf, Umsetzung (GR Mag. Krackl, 39)
13. Beantwortung eingebrachter dringender Anfragen
 14. Allfällige Debatten gemäß § 18 Abs. 5 GOGR
 15. Einbringung von Anfragen
 16. Einbringung von Anträgen

Der Bürgermeister:

Mag. Johannes Anzengruber, BSc

Gemäß § 25 Abs. 1 des Stadtrechtes der Landeshauptstadt Innsbruck 1975 ist die Sitzung öffentlich. Über die Zulässigkeit von Ton- und Bildaufnahmen entscheidet der Gemeinderat am Beginn der Sitzung.

Für physisch anwesende Zuhörer:innen:

Wir dürfen Sie informieren, dass diese Gemeinderatssitzung per Livestream übertragen wird. Wir verarbeiten die Aufnahmen ausschließlich im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des österreichischen Datenschutzgesetzes idgF. Zweck der Aufnahmen ist die interne Dokumentation der Veranstaltung und ihre Veröffentlichung. Rechtsgrundlage für die Speicherung und Verarbeitung der Aufnahmen ist das Vorliegen eines öffentlichen Interesses an der Dokumentation gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. e DSGVO. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung der Ton- und

Filmaufnahmen zu, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen. Wenn Sie mit der Veröffentlichung dieser Aufnahmen nicht einverstanden sind, ist Ihre Teilnahme an der Veranstaltung leider nicht möglich.

Ihre Rechte: Ihnen stehen grundsätzlich die Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Datenübertragbarkeit, Widerruf und Widerspruch zu. Wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren. In Österreich ist dies die Datenschutzbehörde. Für Fragen steht Ihnen die Datenschutzbeauftragte unter datenschutz@innsbruck.gv.at zur Verfügung.

Die Teilnahme von Kindern unter 14 Jahre ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Ob-sorgeberechtigten möglich.